



Mai 2018 | Ausgabe 27



**Wer mit der Gesundheit nicht baden gehen will,
sollte schwimmen gehen.**

Erhard Horst Bellermann (*1937)

Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Johann Krichenbauer
84508 Burgkirchen a.d.Alz
Max-Planck-Platz 5
www.burgkirchen.de

Redaktion

Alexander Olbort
Tel.: 08679 309 111
redaktion@burgkirchen.de
nächster Redaktionsschluss 8.5. 2018

Produktion

Grafik und Druck GmbH Peter Pöllinger
Landsberger Str. 318a
80687 München
Tel.: 089 5467220
www.grafik-druck.de

Copyright

Alle Rechte, Texte, Fotos
(ohne Urheberhinweis):
Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
Nachdruck, Aufnahmen in Online-Dienste und
Internet, Vervielfältigung auf Daten-Träger wie
CD oder DVD etc. nur mit schriftlicher
Genehmigung der Redaktion.

Hinweise

Die „Burgkirchner Gemeindezeitung“
informiert monatlich über Interessantes
in und um Burgkirchen.
Die Inhalte unserer Seiten wurden mit
größter Sorgfalt erstellt.
Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität
der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr
übernehmen.

Die „Burgkirchner Gemeindezeitung“ erhalten
alle Haushalte in Burgkirchen kostenlos zugestellt.
Im Gemeinderat wurde beschlossen, dass
diese Zeitung frei von Parteipolitik zu sein hat.

Anregungen und Textvorschläge nimmt die
Redaktion gerne entgegen.

Titelbild

S. Kerscher, Tel.: 08725 910206
Freibad

Die Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Bürokräft in Teilzeit für das Bürgerzentrum Burgkirchen

Wir erwarten:

- sicheres und sympathisches Auftreten
- selbstständige Arbeitsweise auch außerhalb
der üblichen Arbeitszeiten
- Teamfähigkeit, Engagement, Organisations-
talent, Eigeninitiative und Kreativität
- Verhandlungsgeschick, Überzeugungskraft,
Durchsetzungs- und Stehvermögen
- Kommunikations- und Integrationsfähigkeit

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles, interessantes und
abwechslungsreiches Tätigkeitsgebiet
- leistungsbezogene Vergütung nach TVöD
mit den im öffentlichen Dienst üblichen
Sozialleistungen

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Olbort
(08679/309-111).
Ihre Bewerbung mit aussagefähigen
Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens
18. Mai 2018
an die Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
Max-Planck-Platz 5, 84508 Burgkirchen a.d.Alz
www.burgkirchen.de

Grüß Gott, liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Thema gesundes Trinkwasser beschäftigt natürlich alle Verbrau-
cherinnen und Verbraucher. Als verantwortlicher Trinkwasserversorger
setzen wir alles daran, um Ihnen gesundes Trinkwasser zur Verfügung
zu stellen. Dabei sind wir auf unsere Fachbehörden angewiesen. Diese
beurteilen und legen fest, welche Stoffe in welcher Konzentration im
Trinkwasser vorhanden sein dürfen, damit unser Trinkwasser als gesun-
des und unbedenkliches Trinkwasser eingestuft werden kann.

Wir müssen uns dabei auf die Informationen und Vorgaben der Fach-
behörden, insbesondere der Gesundheitsbehörden, verlassen dürfen
und können. Irgendwelche wissenschaftliche oder halbwissenschaftliche
Diskussionen sind für uns keine verlässliche Basis, sondern verunsich-
ern die Verbraucher und natürlich auch uns als Trinkwasserversorger.
Damit unser Trinkwasser auch wieder PFOA-frei aus den belasteten,
derzeit nicht aktiven Brunnen gefördert werden kann, werden durch die Industrie Aktivkohlefilteranlagen
geplant, errichtet und dann an uns übergeben. Hier sind wir kurz vor der technischen Freigabe und der
Ausschreibung der Anlage, damit diese dann bestellt und errichtet werden kann.

Gleichzeitig legen wir auch unser Augenmerk seit vielen Jahrzehnten auf die Reduzierung von Nitrat im
Trinkwasser. So war die Gemeinde Burgkirchen die erste Gemeinde in Bayern die zum Schutz des Trink-
wassers zusammen mit den Landwirten ein freiwilliges Grundwasserschutzprogramm ins Leben gerufen
hat. Derzeit wenden wir jährlich rd. 120.000 € auf, damit die Landwirte im Trinkwassereinzugsgebiet durch
verschiedenste Maßnahmen dazu beitragen, den Nitratreintrag zu vermindern.

Derzeit versuchen wir zusammen mit der Technischen Universität München ein wissenschaftliches Pro-
jekt vom Landwirtschaftsministerium genehmigt zu bekommen, welches unter Mitwirkung der Landwirte
Methoden und Handlungsempfehlungen erarbeiten soll, um die Nitratbelastung im Grundwasser gezielt
zu vermindern. Ich hoffe, dass wir dieses Projekt genehmigt bekommen.

Wenn in der Gründungsversammlung der Bürgerinitiative Trinkwasser behauptet wurde, dass wir Gemein-
den längst aufgegeben hätten, so entspricht dies einfach nicht den Tatsachen. Ganz im Gegenteil, seit Jahren
und Jahrzehnten arbeiten wir an einer bestmöglichen Trinkwasserqualität und investieren dafür erhebliche
Finanzmittel. Dabei nehmen wir unsere Verantwortung sehr ernst um unser Trinkwasser nachhaltig zu schüt-
zen und in bester Qualität zu bewahren.

Herzlichst

Ihr



Johann Krichenbauer
Erster Bürgermeister



Freibadsaison 2018

Ab 19. Mai wieder geöffnet!



S. Kerscher, Tel. 08725 910206

Pünktlich zum Beginn der Pfingstferien öffnet das Freibad Burgkirchen seine Tore. Die Arbeiten im Freibad haben bereits begonnen, damit auch dieses Jahr das wohl schönste Freibad im Landkreis seine Besucher wieder mit all seinen Attraktionen in Empfang nehmen kann.



Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
10.30-19.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag
09.30-19.30 Uhr

In den Ferien
09.30-19.30 Uhr

Bei Regen* (mit Wetterbesserung)
16.30-19.30 Uhr

* Bei anhaltender kühler und schlechter Witterung bleibt das Freibad Burgkirchen geschlossen. (Weitere Informationen und Preise unter Telefon: +49(0)8679/1352 oder www.baeder-burghausen.de)

Saisonkartenvorverkauf

Ab Freitag, 23. April findet zu den üblichen Öffnungszeiten der Vorverkauf an der Bäderkasse in Burghausen statt. Die Saisonkarte gilt ab Kauf bis zur Öffnung des Freibades Burgkirchen am 19. Mai sowie an Schlechtwettertagen während der gesamten Saison auch im Freibad Burghausen.

Urlaubszeit ist Reisezeit...

...aber sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

In den nächsten Monaten werden wieder viele Urlauber ins Ausland verreisen. Damit der Urlaub nicht mit einer bösen Überraschung beginnt, sollte jeder vor Antritt seiner Reise die Gültigkeit seiner Ausweisdokumente und die Dokumente seiner Familienmitglieder (Reisepass, Personalausweis, Kinderreisepass) kontrollieren. Eine Verlängerung der Dokumente ist nicht möglich, die Ausweise müssen neu beantragt werden. (ausgenommen Kinderreisepässe)

Reisepass:

Für die Beantragung eines Reisepasses benötigt man ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den alten Reisepass oder einen gültigen Personalausweis. Bei der Erstaussstellung ist zudem die Geburts- bzw. Heiratsurkunde erforderlich. Die Gebühr für einen zehn Jahre gültigen Reisepass beträgt 60,00 €. Für einen sechs Jahre gültigen Pass, der Personen ausgestellt wird, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, beträgt die Gebühr 37,50 €. Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit ca. 4 Wochen.

Personalausweis:

Der Personalausweis kostet 28,80 €, ein sechs Jahre gültiger Personalausweis für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, 22,80 €, der vorläufige Personalausweis 10,00 €. Auch hier benötigt man zur Beantragung ein aktuelles biometrisches Lichtbild, den alten Personalausweis bzw. Geburts- oder Heiratsurkunde bei der Erstaussstellung. Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit ca. 3 Wochen.

Kinderreisepass:

Für die Ausstellung eines Kinderreisepasses für Kinder, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, fällt eine Gebühr von 13,00 € an. Wichtig: Ein Kinderreisepass kann verlängert werden, jedoch nur dann, wenn er zum Zeitpunkt der Antragstellung noch gültig ist. Bei der Verlängerung



www.flickr.com

fällt eine Gebühr von 6,00 € an. Zur Beantragung ist eine Vollmacht beider Erziehungsberechtigter zwingend erforderlich (bei alleinigem Sorgerecht bitte entsprechende Nachweise mitbringen). Für die Ausstellung wird ein aktuelles biometrisches Lichtbild, ggf. der alte Ausweis oder die Geburtsurkunde benötigt. Mindestens ein Erziehungsberechtigter und das betroffene Kind müssen bei der Beantragung anwesend sein. Kinderreisepässe können, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorgelegt werden i.d.R. sofort ausgestellt werden.

Bei weiteren Fragen zu den verschiedenen Ausweisarten und zu der Möglichkeit einer Expressbestellung steht Ihnen das Passamt der Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz unter den Rufnummern 08679/309- 135, 136 oder 138, oder per E-Mail unter rathaus@burgkirchen.de gerne zur Verfügung.

Osterbrunnen Margarethenberg

Der Brunnen wurde im März 2001 vom Gartenbauverein errichtet und seither liebevoll gepflegt.



Foto: Gerlitz

Auch diesen Frühling haben sich Mitglieder des Gartenbauvereins Margarethenberg – Hirten unter Leitung von Vorstand Matthias Oberbuchner zusammengefunden, um vor Ostern den Brunnen auf dem Margarethenberg österlich zu schmücken. Vielen Dank!

Praxis-Klasse pflanzt Jubiläumslinde



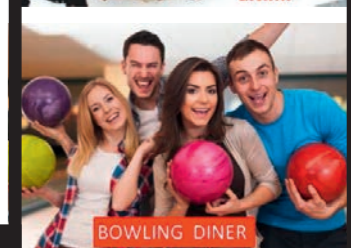
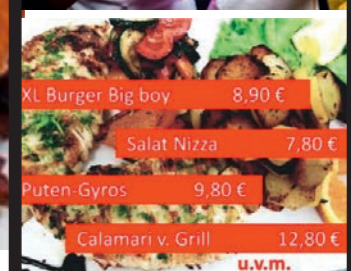
Sommerlinde
gepflanzt
von der Praxisklasse Burgkirchen
am 19. März 2018
zur Erinnerung
an
den Erlass der 1. Bayer. Verfassung
am 26. Mai 1818
und
die Gründung des Freistaates Bayern
am 8. Nov. 1918

Zur Erinnerung an den Erlass der 1. Bayer. Verfassung am 26. Mai 1818 und an die Gründung des Freistaates Bayern am 8. November 1918 hat auf Anregung von Ortsheimatpfleger Alois Rimmelberger die Praxis-Klasse der Mittelschule Burgkirchen a.d.Alz im Freigelände der Mittelschule eine Sommerlinde gepflanzt. Klassenlehrer Joseph Kießling informierte seine Klasse im Unterricht über diese zwei bayerischen Jubiläen. Die Linde wurde von der Firma Holzmüller, Mehring, gespendet.

HUNGER ?

DURST ?

Tägl. von
9.00 - 01.00 Uhr
geöffnet



WO ?: In Burgkirchen im Sportpark Castello
tägl. warme Küche ab 17.00 - 23.00 Uhr

Gleich reservieren
Tel. 08679/2003



+++ 84508 Burgkirchen +++ Jahnstr. 4 +++ www.sportpark-castello.de +++

Ortsmeisterschaft im Stockschießen

SV-Stockhalle von 05. – 08. Juni 2018

Der SV Gendorf Burgkirchen lädt zur Ortsmeisterschaft im Stockschießen ins Alzstadion/Stockhalle ein. Startberechtigt sind alle Einwohner der Gemeinde Burgkirchen, Mitglieder des SV Gendorf Burgkirchen, Firmenangehörige mit Sitz in Burgkirchen, sowie Mitglieder in Burgkirchner Vereinen. Je Mannschaft sind maximal zwei aktive Spieler (Passinhaber) erlaubt. Lila und blaue Platten sind nicht zugelassen. Das Startgeld beträgt 10 € je Mannschaft. Anmeldung bis spätestens 26. Mai 2018 unter: Email: svgbstocksport@gmail.com, Tel.: 0170/8605262 oder Fax: 08679/9667758



Astner Eiszeit-Rundweg

Asten – ein Kind der Eiszeit

Als interkommunales Projekt wurde zwischen der Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz und der Stadt Tittmoning von der Dorf-Projektgruppe „Zukunftswerkstatt Asten“ der Astner Eiszeit – Rundweg projektiert und umgesetzt.

Der Astner Eiszeit-Rundweg möchte die Besucher auf 10 km Länge mit 12 Infotafeln und 1 Geopark bei Laufing in ein Stück Erdgeschichte unserer Heimat anschaulich einführen.

Der Themenweg wird voraussichtlich Mitte Mai in Asten eröffnet (siehe Presseankündigung).



Spannende Themenwanderung
über die Entstehung unserer Heimat

Frisches aus der Region.

Gärtnerei FISCH Wurmannsquick

- ✓ Gemüse aus eigenem Anbau
- ✓ Kartoffeln aus der Region
- ✓ Gemüse- und Blumenpflanzen



Jeden Freitag von 6:30 bis 12:30 Uhr
am Bürgerzentrum Burgkirchen.

Der Weltladen Burgkirchen ist umgezogen

Neue Anschrift - Neuer Laden



Der Weltladen Burgkirchen hat seit Mitte April eine neue Adresse: Rupertusstraße 2. Der Laden, den bisher die IT-Firma Frischmann gemietet hatte, nutzen seit kurzem der Alpenverein (DAV) und der Weltladen. Beide mussten umziehen, weil die bisher genutzten Gebäude abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Ursprünglich war der Weltladen im Kath. Pfarrheim untergebracht. Seit 4 Jahren nutzt der Weltladen eine leer stehende Fläche in Max-Planck-Platz 2 (ehemalige Pizzeria). Danke an die Gemeinde Burgkirchen für die Überbrückung! Der Weltladen gehört zu Burgkirchen! 1987 hat der Pfarrgemeinderat von St. Pius den Weltladen bzw. den Trägerverein, die Missionshilfe Burgkirchen, gegründet. Mittlerweile heißt der Trägerverein „Ökumenische Eine-Welt-Verein e.V.“ und ist im Vereinsregister eingetragen. Zweck ist und war die Förderung von Maßnahmen der römisch-katholischen Kirche und der evangelisch-lutherischen Kirche, die eine wirksame Hilfe für die Bevölkerung in den Entwicklungsländern darstellen und zu Frieden und Gerechtigkeit in der Welt beitragen. Das geschieht durch materielle, finanzielle und ideelle Unterstützung von gemeinnützigen, genossen-

schaftlichen Gruppen oder Selbsthilfe-Gruppen in Entwicklungsländern. Elvira Englberger, die Vorsitzende des Vereins, erklärt: „Wir schaffen ein Bewusstsein für ein nachhaltiges und gerechtes Wirtschaften in der Einen Welt. Wir verkaufen im Weltladen Produkte und Waren, für die Produzenten und Hersteller in den Dritte-Welt-Ländern faire Preise bekommen und ihre Familien ernähren können. Zum anderen unterstützen wir mit dem Gewinn verschiedene Projekte und leisten einen wichtigen Beitrag für mehr Gerechtigkeit in der Welt.“ Ca. 40 ehrenamtliche Mitarbeiter des Weltladens bzw. Vereins investieren mehr als 1300 Stunden pro Jahr für dieses Anliegen – ein tolles Engagement und Zeichen der Solidarität! Im neuen Weltladen finden Sie weiterhin Waren und Produkte aus Fairem Handel. Genießen Sie die süßen Seiten des Lebens mit verschiedensten Schokoladen. Erfreuen Sie sich am Kaffee und Tee, den tropisch-fruchtigen Säften und den getrockneten Mangos, Bio-Bananen und Ingwer. Handbemalte Designkerzen, Kleidungsstücke aus Kaschmir, Seide und guter Baumwolle, Lederwaren und Schmuck zeugen vom handwerklichen Können unserer Partner.

Tipps für die richtige Abfalltrennung

Plastik ist nicht gleich Plastik

Derzeit werden 311 Millionen Tonnen Plastik im Jahr produziert, Tendenz stark steigend. Hauptabnehmer ist die Verpackungsindustrie – die damit vor allem Produkt-Marketing betreibt.

Der **Gelbe Sack** ist das Entsorgungssystem der dualen Systeme für die Entsorgung von **Verkaufsverpackungen** aus Kunststoffen, Metall- und Aluverpackungen und Verbunden.

Als stoffgleiche Nichtverpackungen auf PE-/ PP-/ PS-Basis bezeichnet man haushaltsübliche Gebrauchsgegenstände, die mit PE (Polyethylen), PP (Polypropylen) oder PS (Polystyrol) gekennzeichnet sind und keine Verkaufsverpackungen darstellen. Ausgediente Kunststoffgegenstände (stoffgleiche Nichtverpackungen auf PE-/ PP-/ PS-Basis) können an den Wertstoffhöfen mit Elektrogeräte-Annahme zu den jeweiligen Öffnungszeiten über eigens dafür bereitgestellte Container kostenfrei entsorgt werden. An den Wertstoffhöfen Plus E werden neben Altmetall und Altglas auch Elektrogeräte und Elektronikschrott kostenlos zur Entsorgung angenommen.



www.bento.de / Antoine Repesse

Weitere Informationen zum Thema Abfallentsorgung finden Sie unter www.landratsamt-altoetting.de

Was gehört wohin?

Gelber Sack



Das gehört hinein:

Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen, wie

- Kunststoffbecher z. B. Joghurt-, Pudding-, Sahne-, Topfenbecher
- Kunststoffschalen z. B. Obst-, Gemüseschalen
- Kunststoffflaschen z. B. Spül-, Reinigungs-, Körperpflegemittelfla-

schen

- Kunststoffkanister z. B. Essig-, Wasserkanister
- Kunststofffolien z. B. Nudel- u. Reistüten, Verpackungsfolien für Süßigkeiten
- Kunststoffsäcke z. B. Erden-, Torf-, Düngemittelsäcke
- Kunststofftuben, z. B. Zahnpastacremetuben
- Kunststoffdosen

- z. B. Gewürz-, Cremedosen
- Korken z. B. Wein- und Sektkorken
- Verschlüsse z. B. Konservengläserdeckel
- Styroporverpackungen z. B. Chips und Formteile
- Sonstige Kunststoffverpackungen
- Tiefkühlverpackungen
- Weißblechverpackungen z. B. Konserven- und Spraydosen, Kronkorken

- Aluverpackungen z. B. Aluschalen, Alufolien,
- Verbundverpackungen z. B. Milch-, Safttüten, Tablettenblister

Das darf nicht rein:

- Gebrauchsgegenstände
- Spielzeug
- Altglas, Papier
- Lebensmittelreste, Müll

Papiertonne



Das gehört hinein:

- Briefpapier
- Briefumschläge
- Broschüren
- Bücher
- Büropapiere
- Kartons
- Kataloge
- Malblöcke
- Pappe und
- Papierverpackungen
- Prospekte
- Papiertüten
- Schreibpapier
- Schulhefte
- Zeitungen
- Zeitschriften

Das darf nicht rein:

- Aktenordner (Kunststoff)
- Durchschreibepapier
- Fotos
- Geschenkpapier
- Milch- und Safttüten

- Kosmetiktücher
- Küchenpapier
- Papiertaschentücher
- Papiertischdecken
- Pergamentpapier
- Plastikfolien
- Servietten
- Tiefkühlverpackungen (beschichtet)
- Trägerpapier von Aufklebern
- verschmutzte Papierverpackungen
- Windeln

Restmülltonne



Das gehört hinein:

- Asche und Kehrlicht
- Babywindeln
- Essensreste
- Hygieneartikel
- Inkontinenzartikel
- Papiertaschentücher
- Zigarettenasche
- Staubsaugerbeutel
- unbrauchbare Kleidung
- Lumpen
- abgetragene Schuhe
- Haushaltsgegenstände
- Spielsachen (kaputt)
- Sonstige Gebrauchsgegenstände
- Einwegstifte
- Vogelsand
- Kleintiereinstreu
- stark verschmutzte Verpackungen

- verschmutztes Styropor

Das darf nicht rein:

- Batterien aller Art
- Bauschutt
- Metalle
- Gartenabfälle
- Strauch- u. Staudenschnitt
- Altglas (Behälterglas)
- Papier, Kartonagen (sauber)
- Problemabfälle
- Verpackungen (sauber)

Altglas



Altglas wird farbsortiert an den Altglascontainerstandorten u. an den Wertstoffhöfen angenommen.

Das gehört hinein:

- Behälterglas (Glasflaschen)
- Konservengläser

Datum Beginn/Ende	Eventname	Beschreibung	Veranstalter Veranstaltungsort
02.05.2018 13:30 - 16:30 Uhr	Muttertags Feier		Senioren der Pfarrei Margarethenberg Pfarrheim Margarethenberg
02.05.2018 09.05.2018 16.05.2018 14:30 - 16:30 Uhr	Mittwochscafé für Senioren	Das Mittwochscafé hat jeden Mittwoch (außer in den Ferien) geöffnet. Es gibt Kaffee und Kuchen und ein kleines Programm.	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Burgkirchen a.d.Alz Evang. Gemeindesaal Burgkirchen a.d.Alz
04.05.2018 19:30 - 21:30 Uhr	Tanztreff	Musikalische Reise von Frankreich nach Italien und Griechenland mit Ulla Lang	VHS Burghausen - Burgkirchen Bürgerzentrum Burgkirchen a.d.Alz, Seminarraum „Salzach“
08.05.2018 10:15 - 17:00 Uhr	Muttertagfahrt	Muttertagfahrt des AWO-Seniorenclub nach Bad Füssing	Arbeiterwohlfahrt - Ortsverband Burgkirchen a.d.Alz Abfahrt an den üblichen Bushaltestellen
09.05.2018 07:30 Uhr	Besichtigung DLR Oberpfaffenhofen	Besichtigung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt in Oberpfaffenhofen und Olympiapark München	Vereinigung der Pensionäre Industriepark Gendorf e.V. Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrttechnik Oberpfaffenhofen
11.05.2018 19:00 Uhr	Maiandacht	Maiandacht in Pirach mit den Piusbläsern u. anschließender Einkehr	Gasthaus Pirach
11.05.2018 19:30 Uhr	Ausbildung	Erste Hilfe für Bergwanderer - kleine Theorie- und Praxisunterweisungen	DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz Gasthof Tettmann, Inh. Josef Tettmann
12.05.2018 10:00 Uhr	Biketour	Biketour mit noch unbekanntem Ziel - je nach Wetterlage Infos rechtzeitig in der Presse und im Internet	DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz
15.05.2018 08:00 Uhr	Besichtigung vom Wurstpardiess Kletzl in Asbach (Innkreis)	Der Tagesausflug startet in Burgkirchen/Holzen, weiter über die üblichen Haltestellen nach Kastl, der B 12 entlang über Kirchdorf am Inn nach Asbach im Innkreis zur Wurstfabrik Kletzl. Die Führung, Dauer ca. 45 min. wird uns Einblick in die Herstellung verschiedener Wurstwaren bringen. Am Nachmittag steht ein Besuch von Schärding im Programm, welcher zur freien Verfügung steht.	Männerverein Burgkirchen-Kastl e.V. Abfahrt in Burgkirchen a.d.Alz
16.05.2018 11:00 Uhr	Halbtagesausflug	Halbtagesausflug nach Wasserburg	Vereinigung der Pensionäre Industriepark Gendorf e.V. Wasserburg
16.05.2018 19:30 Uhr	Maiandacht	Maiandacht mit musikalischer Umrahmung durch die Jungen Piusbläser	KAB Burgkirchen Ecketsberg
20.05.2018 10:00 Uhr	Wanderung	Wandern mit der Familie - auch Oma und Opa mit den Enkeln - in den Chiemgauer Alpen ca. 300 Hm / ca. 3 Std. Gehzeit	DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz
26.05.2018 10:00 Uhr	Radltour	Radltour nach Leonberg in Oberbayern ca. 55 km / ca. 320 HM	DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz
26.05.2018 10:00 Uhr	Radltour	Radltour nach Burgkirchen mit Betriebsbesichtigung Hausner Erdbeerland Treffpunkt Parkplatz Röckenwagner in Hirten	Gartenbauverein Margarethenberg-Hirten Abfahrt ab Hirten
27.05.2018 07:00 Uhr	Bergtour	Hochgründeck (1827m) / Salzburger Alpen ca. 800 Hm / ca. 4,5 Std. Gehzeit	DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz DAV Sektion Burgkirchen a.d.Alz
30.05.2018 18:00 Uhr	Vorbereitung zu Fronleichnam	Vorbereitung zu Fronleichnam - Helfer sind gern gesehen	KAB Burgkirchen Bei Familie Raiwa
31.05.2018	Fronleichnamsumzug	Fronleichnamsumzug mit Fahnenbegleitung u. anschließender Einkehr	Treffpunkt: Rathausplatz
VERANSTALTUNGSHINWEIS - VORSCHAU			
	Werkführung im Chemiepark GENDORF	Der Chemiepark GENDORF ist der größte Chemiepark Bayerns und beeindruckt durch seine weitläufigen und komplexen Anlagen. Bei einer Werkführung können Interessierte das Prinzip dieses Verbunds kennenlernen, der aus vielen verschiedenen Produktionsunternehmen und einem Standortbetreiber besteht, die alle eng miteinander verwoben sind. Gerne öffnen wir unsere Tore auch für Vereine und sonstige Institutionen aus dem regionalen Umfeld des Chemieparks. Bewerbungen sind ab sofort möglich bei InfraServ Gendorf Unternehmenskommunikation Tel. 08679 73321 oder oeffentlichkeitsarbeit@infraserv.gendorf.de	Chemiepark GENDORF Chemiepark GENDORF

Adresse des Rathauses

Max-Planck-Platz 5
84508 Burgkirchen a.d.Alz
Telefon: 08679 309 0
Email: rathaus@burgkirchen.de
www.burgkirchen.de

Sitzungstermine

Bau- und Umweltausschuss
Di., 08. Mai 2018, 17:00 Uhr
Gemeinderatssitzung
Di., 15. Mai 2018, 17:00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses und Bürgerzentrums

Mo.-Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di.: 14:00 - 17:00 Uhr
außer Einwohnermeldeamt
Do.: 14:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek

Di. 9 - 12 Uhr / 15 - 18 Uhr
Mi. 15 - 18 Uhr
Do. 15 - 19 Uhr
Fr. 9 - 12 Uhr / 15 - 18 Uhr!
Sa. 10 - 12 Uhr
Montags geschlossen!
Neue Telefonnummer
08679/309 250

Notarsprechstunde

Frau Notarin Brigitte Burgmann
Im Mai 2018 findet kein
Sprechtag der Notarin statt!

Bauern- und Wochenmarkt

Jeden Freitag von 07:00 Uhr bis
12:30 Uhr am Bürgerzentrum.

Kostenlose Parkmöglichkeiten am
Max-Planck-Platz und in der
Rathaus- und Bürgerzentrums-
tiefgarage direkt am Marktplatz ga-
rantieren einen bequemen Einkauf.

Wertstoffhöfe

Gendorf, Mozartstraße
in ungeraden Kalenderwochen
Di. bis Fr. von 08:30 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 18:00 Uhr
sowie Sa. von 08:00 - 13:00 Uhr
Telefon: 08679 5868

Hirten, Thal
Öffnungszeiten Samstag
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Entsorgungsangebot:
Elektrogeräte, Altglas, Altmetall,
Altkleider, Schuhe, Batterien, CDs,
LEDs, Leuchtstoffröhren,
Energiesparlampen,
Kunststoffgegenstände

Abfallberatung:
Tel.: 08671/502 711 und 713

Kompostieranlage Forsthof

Mo. bis Fr. von
08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 17:00 Uhr
Sa. von 09:00 - 12:00 Uhr
Forsthof 2, Burgkirchen
Tel.: 08679/916 777 10

Müllverbrennungsanlage (ZAS)

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 07:30 - 12:00 Uhr
und 12:30 - 16:00 Uhr
sowie Fr. 07:30 - 12:00 Uhr
und 12:30 - 14:30 Uhr
Tel.: 08679/308 119
www.zas-burgkirchen.de

Gelbe Säcke

Bürgerzentrum
Max-Planck-Platz 11
Rathaus -Max-Planck-Platz 5
Schreibwaren und Lotto
Ratzefatz - Wendelsteinstraße 29
Steinbrunner Schreib-Spiel-Art
Fichtenweg 6

Nacht- und Notdienste

Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizei Altötting	08671 96440
Polizei Burghausen	08677 96910
Störungsnr. Strom	0180 2192091
Störungsnr. Gas	08638 95280
Wasserwerk	08679 969470
Kläranlage	0172 9378844
Bauhof	0160 4543155
Ärztl. Bereitschaftsdienst	116 117

Apothekennotdienst am
01.05./02.05.18 - 08:00-08:00 Uhr
Sonnen-Apotheke, Burghausen
05.05./06.05.18 - 08:00-08:00 Uhr
Bären-Apotheke, Burgkirchen
06.05./07.05.18 08:00-08:00 Uhr
Stadt-Apotheke, Burghausen
10.05./11.05.18 08:00-08:00 Uhr
Markus-Apotheke, Burgkirchen
12.05./13.05.18 08:00-08:00 Uhr
Apollo-Apotheke, Burghausen
13.05./14.05.18 08:00-08:00 Uhr
Apoth. im Kaufland, Burghausen
19.05./20.05.18 08:00-08:00 Uhr
Johannes-Apotheke, Emmerting
20.05./21.05.18 08:00-08:00 Uhr.
Adler-Apotheke, Burghausen
21.05./22.05.18 08:00-08:00 Uhr
Burg-Apotheke, Burghausen
26.05./27.05.18 08:00-08:00 Uhr.
Adler-Apotheke, Burghausen
27.05./28.05.18 08:00-08:00 Uhr.
Borromäus-Apoth., Burgkirchen
31.05./01.06.18 08:00-08:00 Uhr.
Johannes-Apotheke, Emmerting
(ohne Gewähr/Quelle: lak-bayern.notdienst-portal.de)





BÜRGERZENTRUM

BURGGIRCHEN A. D. ALZ

KULTUR IM MAI 2018



Vortrag | Mittwoch, 02.05.2018 | 19:30 Uhr

WIR FEIERN BAYERN 200 JAHRE BAYERISCHE VERFASSUNG

Lichtbild-Vortrag von Burgkirchens Ortsheimatpfleger Alois Remmelberger über die Einführung und Auswirkungen der ersten bayerischen Verfassung mit Grundrechten im Mai 1818.

(Abb.: König Max I. Joseph schwört als erster bayer. Monarch auf die Verfassung)

| Eintritt frei | Lesecafé der Gemeindebibliothek | Veranstalter: Gemeindebibliothek Burgkirchen



Konzert | Freitag, 04.05.2018 | 20:00 Uhr

KARIN NAKAGAWA – „Bridge“ zwischen Tradition und Moderne japanische Koto Kunst neu interpretiert

Karin Nakagawa wurde in Tokyo in eine Musikerfamilie geboren und lebt heute in Deutschland. Im Alter von drei Jahren begann sie mit dem Klavierunterricht. Ab dem 12. Lebensjahr widmete sie sich dem Studium der sehr seltenen 25saitigen Koto. Kotomeisterin Soju Nosaka die schon 1969 das klassische 13saitige Instrument weiterentwickelte und das ca. 1000 Jahre alte Instrument auf 20 Saiten erweiterte kam 1991 das erste mal mit Karin Nakagawa in Kontakt. Wie es der Zufall wollte hatte die renommierte Kotomeisterin zu diesem Zeitpunkt das Instrument nochmals weiterentwickelt, sodass Karin Nakagawa von der Geburtsstunde an das 25saitige Koto ihr Hauptinstrument nennen darf.

Anstatt Karin zu sagen was sie mit dem Instrument machen soll, ließ sie Karin einfach ausprobieren. Danach machte sie Karin klar, dass es bis dato noch gar keine Musikstücke gab und motivierte ihre Schülerin einfach neue Stücke zu schreiben. Zu dieser Zeit verwirrte mich der Vorschlag der Meisterin (sagt Nakagawa) aber dank meiner Eltern und Soju Nosaka hatte ich die Freiheit meinen eigenen Weg zu gehen und mich musikalisch zu entfalten. Es war ein enormer Wendepunkt in meinem Leben. Im Alter von 14 Jahren schrieb sie ihre ersten eigenen Stücke und umarmte sowohl westlich klassische Musik sowohl auch Koto Musik aus Japan.

Ein weiterer Wendepunkt in Karins Leben war 2009 als Karin Japan verließ um nach Europa zu gehen. Sie fing als Straßenmusikerin an und nutzte ihre Möglichkeiten, zum Beispiel wurde sie eingeladen in einem Geisterhaus zu spielen, ein anderes Mal wurde sie von einem Büroarbeiter eingeladen um im Gegenzug Geld für ein Frühstück zu bekommen.

Während ihres Aufenthaltes in Schweden gab es ein Wiedersehen mit Bassist Anders Jormin, den sie schon durch ihre Eltern im Jahr 2000 kennenlernte. Ihre Zusammenarbeit führte zur Aufnahme des Albums Trees of Light, mit dem sie 2016 mit Sängerin Lena Willenmark und Jormin den schwedischen Grammy Award im Bereich Folk/traditional gewann.

Karin Nakagawa beschreibt den Sound der Koto wie „schlammiges Wasser in einem Reisfeld“ im Gegensatz zur westlichen Harfe, dass sie wie sprudelndes sauberes Wasser sieht. „Ich glaube das Koto bringt die notwendige Stille, die in Japan einen ganz wichtigen Stellenwert hat. Stille ist ein essentielles Element der Musik genauso wie was Warten auf den richtigen Moment die Note zu spielen“.

Ihre Bühnenprogramme veranstaltete Karin mit Künstlerinnen und Künstlern aus den verschiedensten Ländern und Bereichen, um so bereits in über 25 Ländern Europas, Asiens und Afrikas ihr Publikum in den Bann zu ziehen. Ihre dabei trotz allem auf die Tradition aufbauende Vielfalt, verleiht ihrer Musik eine einzigartige Emotionalität, und so wurde sie im Jahr 2009 auch als „the Best Debutant in Music-Japan“ ausgezeichnet.

| € 17,70 | Kleinkunsthöhle | Veranstalter: Gemeinde Burgkirchen

www.buergerzentrum.net



Tanz | Samstag, 05.05.2018 | 20:00 Uhr

FRÜHLINGSBALL

Mit Schwung in den Frühling geht es mit der „Tanzband Espandrillos“ am Samstag, den 5. Mai im Großen Saal des Bürgerzentrums. Mit mitreißenden Sound, der in die Beine geht und den Puls höher schlagen lässt, begeistert die Band jugendliche Tanzschulabsolventen genauso wie „alte Hasen“, die wieder einmal einen gepflegten Tanz auf's Parkett legen wollen. Von 20 bis 24 Uhr gibt es vielfache Gelegenheiten, zu lateinamerikanischem Rhythmen, Foxtrott, Walzerklängen oder rassigen Tangoklängen die verschiedensten Tänze zu üben.

Einen Höhepunkt bietet die Tanzinlage der Showtanzgruppe Calimeros, die mit ihrer atemberaubenden Darbietung das Publikum begeistern.

| * € 15,00, ** € 10,00 | Großer Saal | Veranstalter: Gemeinde Burgkirchen & Kolpingfamilie



Musik-Kabarett | Mittwoch, 09.05.2018 | 20:00 Uhr

WOIFE BERGER - DER FÄLSCHER „Viertel - Jahrhundert - Kabarettschmankerl“

Der Jahrhundert-Fälscher? Was in einem Viertel Jahrhundert alles passieren kann, trifft auch auf den Fälscher – Woife Berger zu. In seinen fast 400 Liedern und Geschichten, die in über 25 Jahren entstanden sind, kommentiert er das Leben.

Aus seinen dreizehn Bühnenprogrammen kommt nun ein „Schmankerlquerschnitt“, der gesänglich und textlich enorm ist. So werden längst vergessene Stücke ebenso von der Bühne geschmettert wie neue und aktuelle Songs.

Berger versteht es wie kein zweiter, sein Publikum mit seiner mitreißenden Art zu begeistern. Bayerische Mundart und bayerische Lebensweise gepaart mit einem Vollblut-Kabarettisten, ergibt einen kurzweiligen Abend, den man nicht so schnell vergisst.

| * € 17,00, AK: € 20,00 | Großer Saal | Veranstalter: Gemeinde Burgkirchen

Tickets unter Telefon 0 86 79 / 309-222
oder online www.inn-salzach-ticket.de



Konzert | Samstag, 12.05.2018 | 20:00 Uhr

JOHNNY CASH SHOW presented by The Cashbags

Johnny Cash war einer der einflussreichsten US-amerikanischen Country-Sänger und – Songschreiber, der 71-jährig im September 2003 starb. Cash war für seine markante Bassbariton-Stimme und den sogenannten „Boom-Chika-Boom“ Sound seiner Begleitband „Tennessee Three“ bekannt. Sein musikalisches Spektrum reichte von Country, Rockabilly, Blues, Folk und Pop bis zum Alternativ Country. Legendär sind seine Gefängniskonzerte Ende der 1960er Jahre.

Am Samstag, dem 7. Mai spielt im Bürgerzentrum Burgkirchen „THE CASHBAGS“, Deutschlands beste Johnny Cash Band auf. Die Fans der US – Sängerelegende bekommen alles zu hören, was ihre Herzen höher schlagen lässt – einen Querschnitt des Schaffens von Johnny Cash. Es geht bei den Songs um Liebe, Gefängnisse, die Eisenbahn, das Sterben und Jesus. Die achtköpfige multinationale Band ist mit Hilfe einer magischen Zeitmaschine in die 50er Jahre zurückgereist und hat den typischen Sound Johnny Cashs und seiner berühmten Begleitband aus den Südstaaten nach Deutschland geholt. Die Truppe um den singenden Charismatiker Robert Tyson (USA) bietet eine mitreißende und abwechslungsreiche Show in stilsicheren Bühnenkostümen auf der Burgkirchner Bühne – drei Backgroundsängerinnen inklusive. Sängerin Valeska Kunath übernimmt den Part von June Carter, die als Ehefrau von Johnny Cash viele Jahre mit auf der Bühne stand. Alle Klassiker Johnny Cashs werden mit einer solchen leidenschaftlichen Wucht gespielt, das der > Man in Black < verdammte stolz auf diese Jungs gewesen wäre.

| * € 30,90, ** € 25,40 | Großer Saal | Veranstalter: luckyman concerts GfR

Erfüllen Sie Kultur-Wünsche mit Gutscheinen und Tickets für's Bürgerzentrum Burgkirchen

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag zusätzlich: 14:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag zusätzlich: 14:00 - 18:00 Uhr



Bitte nutzen Sie die gebührenfreien
Parkplätze in der Rathaus- und
Bürgerzentrums-Tiefgarage

Ju-Jutsu: WM-Gold in Abu Dhabi

Gold für Simon Attenberger und Silber für Toni Schwaiger...

Vom 1. - 4. März fanden in Abu Dhabi die Ju-Jutsu Junioren Weltmeisterschaften statt. Die Starter des SV Gendorf Burgkirchen glänzten mit einem Mannschaftsgold, Gold für Simon Attenberger und Silber für Toni Schwaiger und Selina Gschossmann.

Simon Attenberger ging in der Klasse der Fighting Männer U21 bis 77kg an den Start. Durch den hohen Trainingsumfang in den letzten Monaten mit Landes- und Bundeskader und die Sondereinheiten mit seinem Heimtrainer Andreas Knebl war Simon in top Form. Die Schulterverletzung vom vergangenen Sommer hatte keine Auswirkungen mehr auf seine Kämpfe. Mit seinem bedingungslosen Kampfstil lies er seinen Gegnern keine Chance.

Nach einem Freilos traf der Kastler auf den Belgier Dean Overloop, den er bis zum Schluss klar dominierte. Mit einem deutlichen Endstand von 19:1 schickte er ihn in die Trostrunde. Im Halbfinale traf Attenberger dann auf den starken Russen Anzor Akhtakhanov. Gegen ihn fand der 19-jährige Kämpfer kein wirkliches Rezept. Allerdings disqualifizierte sich der Russe durch den Einsatz eines Genickhebels, eine verbotene Technik, selbst.

Im Finale stand Attenberger Andei Vacariu (ROU) gegenüber. Dieser konnte dem jungen Gendorfer allerdings nicht viel entgegensetzen. Mit einem vorzeitigen Sieg durch technische Überlegenheit holte Simon Attenberger die erste Goldmedaille der Meisterschaft für Team D. Bundestrainer Andreas Kuhl und Heimtrainer Andreas Knebl zeigten sich überaus zufrieden mit dem Abschneiden seines Schützlings.

In der Duo-Disziplin standen Antonia Schwaiger und Selina Gschossmann auf der Matte. Für die beiden war es ein harter Kampftag, da sie an einem Tag drei Wettkämpfe zu bestreiten hatten: Zuerst Duo Show gefolgt von Duo Classic und zum Abschluss der Mannschaftswettkampf.

Ihren ersten Kampf in der Disziplin Duo Show gegen Griechenland konnten Selina und Antonia klar für sich entscheiden. Ihre Darbietung mit Charme und Melone überzeugte die Kampfrichter. In der zweiten Runde ging es gegen das österreichische Paar. Mit dem Endstand von 43:43 Punkten ging diese Begegnung letztendlich an das Gendorfer Paar, dank der besseren technischen Bewertung. Im Finale gegen Thailand konnten sie trotz guter Per-



Bild: Attenberger

...und Selina Gschossmann

formance nicht mithalten und belegten den 2. Platz. Nach einer nur kurzen Pause folgte der Duo Classic Wettkampf. Seit Januar 2018 gilt in dieser Disziplin ein neues Regelwerk. Statt der vier Serien mit je fünf Angriffen gibt es nur noch drei Serien und jeweils vier Angriffe. Die Angriffe aus der ehemals ersten und zweiten Serie wurden im neuen Regelwerk

zusammengefasst. Hier war die spannende Frage, wie gut die Schützlinge von Michael und Anna Neumaier und Andrea Ordner die neuen Regeln bereits verinnerlichen konnten. In ihrem ersten Kampf mussten unsere Mädels Selina und Toni gegen die starken Österreicherinnen antreten. Bis zur letzten Serie waren beide Paare gleich auf. Erst bei den Waffenangriffen konnten die Schülerinnen überzeugen. Sie setzten sich mit 59:58 gegen Österreich durch. Im Halbfinale mussten sie sich dann aufgrund eines Fehlers den Griechinnen geschlagen geben. Somit standen sie im kleine Finale Italien gegenüber. Auch hier mussten sich die Duokas den Gegnerinnen beugen. Damit belegten sie Rang 5 im Duo Classic.

Als Turnierabschluss fand der Mannschaftswettkampf statt, an dem 8 Mannschaften teilnahmen. Pro Mannschaft wurden neben Duo Classic auch je eine Frauenklasse und je zwei Männerklassen sowohl im Fighting als auch im Ne Waza ausgekämpft. Die Mannschaft, die mindestens 4 Begegnungen gewinnen kann zieht eine Runde weiter. Antonia Schwaiger und Selina Gschoss-



mann vertraten die Disziplin Duo Classic während Simon Attenberger in der Kategorie Fighting -77kg ein Teil der Deutschen Mannschaft war.

Der erste Kampf gegen Griechenland ging klar mit 5:2 an Team Deutschland. Im Halbfinale traf das Team dann auf Russland. Die extrem starke Mannschaft der Russen forderte alle Reserven der deutschen Nationalmannschaft. Erst im letzten Kampf konnte sich Deutschland mit vier Siegen der Finalteilnahme sicher sein. Auch hier ging es extrem knapp zu und die Belgische Mannschaft hatte nach 4 Kämpfen quasi 3 Matchbälle. Keine der letzten drei Begegnungen durfte für das Deutsche Team verloren gehen. Mit diesem Druck konnten die letzten drei Fighter, unter ihnen auch Simon, gut umgehen und brachten sich Punkt für Punkt ins Spiel zurück und eroberten letztendlich die Goldmedaille im Teamwettkampf.

Die Spürnasen aus dem Chemiepark GENDORF

Messeinheit der Werkfeuerwehr

Die menschliche Nase kann eine Billion Gerüche unterscheiden – leider kann dieses hochentwickelte Sinnesorgan sie nicht im Detail bestimmen. Herauszufinden, was genau in der Luft liegt und auch was hinter unbekanntem Pulvern und Flüssigkeiten steckt, ist im Chemiepark GENDORF Aufgabe des im Notfallmanagement integrierten Messteams. Ob Gas, Flüssigkeiten oder Pulver: Wenn bei betrieblichen Störungen oder Bränden im Chemiepark Stoffe austreten oder es zu Geruchsbelästigungen kommt, rückt die Messeinheit der ISG-Werkfeuerwehr – im Feuerwehr-Jargon „Messtrupp“ genannt – aus. Meistens vorsorglich: Denn solange ein Stoff nicht näher bestimmt ist, kann potenziell eine Gefahr von ihm ausgehen. Das ist selten der Fall, aber Sicherheit hat oberste Priorität. Noch bevor auch nur ein Messwert vorliegt, schließen die Experten vom Messteam eine Gefährdung grundsätzlich nicht aus. „In jedem Fall ist eine schnelle Klärung wichtig, damit beispielsweise bei einem Ereignis der Einsatzstab richtig reagieren kann“, erklärt Herbert Deser, Mitarbeiter des Notfallmanagements der InfraServ Gendorf und seit über 25 Jahren Mitglied des Messteams.

24 Stunden an 365 Tagen

Die Einsatzzahlen des Gendorfer Messtrupps schwanken zwischen 20 und 60 Einsätzen pro Jahr. Viele Einsätze davon finden vorsorglich statt. „Immer wieder verdächtigen Anwohner zum Beispiel bei Gerüchen sofort den Chemiepark. Dann rücken wir natürlich aus. Nicht selten können wir aber dann ganz andere harmlose Ursachen lokalisieren“, erzählt Deser. Ein Problem sei das nicht: „Dafür sind wir ja auch da und lieber einmal zu oft ausgerückt“, so Deser. Dem Zufall wolle man auf jeden Fall nichts überlassen. Hinzugerufen wird das Messteam aber auch bei anderen Ereignissen: Bei einem Brand in einer Schreinerei musste beispielsweise kontrolliert werden, ob

Löschwasser mit Beize kontaminiert wurde. Eher nicht alltäglich war auch der Einsatz in einem Geschäft in Waldkraiburg: Nachdem ein Kunde aus unbekanntem Gründen Pfefferspray versprüht hatte und mehrere Menschen infolgedessen in der Klinik behandelt werden mussten, überprüfte das Messteam die betroffenen Geschäftsbereiche, um eine weitere Gefährdung auszuschließen.

Hightech auf vier Rädern

Deser und seine Kollegen können für ihre Messaufgaben auf modernste Technik zurückgreifen: Die Werksicherheit verfügt über einen Gerätewagen mit komplexer Messtechnik, um sowohl im Chemiepark GENDORF als auch außerhalb in der Nachbarschaft oder in der Region Messungen im Rahmen des Notfallmanagements durchführen zu können. Der Messwagen, der äußerlich wie ein normaler Feuerwehrwagen aussieht, ist ein fahrendes Labor. Aus dem Dach ragt eine Sonde, im Inneren gibt es kontinuierlich anzeigende Messgeräte, festinstallierte Sammelmedien für Proben, in den Schubladen sortierte Tests zum Nachweis diverser Stoffe, Funkgeräte, Equipment zur Wasserbeprobung und erweiterte persönliche Schutzausrüstungen wie Atemschutzgeräte. Auf einem pneumatischen Teleskopmast ist eine Meteorologiestation angebracht, mit der Windgeschwindigkeit, -richtung, Temperatur, Luftfeuchte und der Luftdruck



am Einsatzort gemessen werden können. „Mit diesen Daten kann zum Beispiel die Ausbreitung einer Schadstoffwolke berechnet werden“, erklärt Herbert Deser.

Die Vermessung der Umwelt

Unbekannte Flüssigkeiten oder Feststoffe wie etwa Pulver werden mit einem RAMAN- oder einem FTIR-Spektrometer analysiert. Diese robusten, akkubetriebenen Handgeräte können mit Hilfe einer umfangreichen, 12.000 Stoffe umfassenden, Spektrendatenbank in wenigen Minuten Stoffe - oder Stoffgemische bestimmen. Auch zur Analyse von Gaskonzentrationen werden tragbare Messgeräte eingesetzt, wie etwa die Flammen- (FID) und Photoionisationsdetektoren (PID) und die FTIR- und Ionenmobilitätsspektrometer (IMS). „Mit der Kombination dieser Geräte können Konzentrationen von bis zu 50 Schadstoffen gleichzeitig gemessen werden“, so Herbert Deser. Weitere Datenbanken unterstützen die Arbeit des Messtrupps. Neben den mobilen Geräten, die das Ergebnis direkt anzeigen, können auch Proben für weiterführende Laboranalysen gezogen werden. Luftproben werden zum Beispiel mit einem Gasprobenehmer genommen, der Umgebungsluft über eine Sonde ansaugt und Schadstoffe in unterschiedliche flüssige oder feste Medien anreichert, so dass sie im Anschluss im Labor analysiert werden können.

Ein strategisches Messkonzept

Die Technik ist das eine, Fachexpertise das andere: Denn um zeitnah aussagekräftige Daten zu erhalten, ist es wichtig zu wissen, wo und wie gemessen werden muss. Rückt der Messwagen aus, werden je nach Ereignis vordefinierte Messpunkte



abhängig von der Windrichtung angefahren: „Die Umgebung des Chemieparks ist in ein Immissionsmessnetz mit je vier Messpunkten pro Quadratkilometer unterteilt“, erklärt Herbert Deser. Sollten mehrere Messungen gleichzeitig notwendig sein, greift das Messkonzept des Landkreises Altötting, in dem Messfahrzeuge weiterer Feuerwehren integriert sind. Damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt, werden neben regelmäßigen Übungen Geräte und Kommunikationswege „routinemäßig“ einmal pro Woche auf ihre Funktionalität hin überprüft. Die Übungen ermöglichen es dem Team zudem, die Prozesse hinter den Kulissen permanent zu optimieren. Das Messteam ist damit ein wichtiger Bestandteil des Notfallmanagements und als „Spürnase“ 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr einsatzbereit.

Kultur auf dem Blümlhof

Geschichten für einen Sommerabend

Am 25.5.2018 ist es endlich wieder soweit: Gertraud Munt liest »Geschichten für einen Sommerabend«. Mit ausgewählten Kostbarkeiten aus ihrem reichen Bücherschatz entführt die bekannte Buchhändlerin Gäste jeden Alters ins Reich der Märchen, Fabeln oder der Romanwelten. Bereits eine Stunde vor den Lesungen heißt es »Solidarische Landwirtschaft auf dem Blümlhof – gesunde Produkte aus einem gesunden Umfeld«. Um 18.30 Uhr lädt Hubert Hochreiter zu einem Rundgang über den Blümlhof ein. Er zeigt dabei die unglaubliche Vielfalt des Hofes und stellt das Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft am Blümlhof vor, die inzwischen über 30 Mitbauern versorgt.



Wir legen größten Wert auf eine umweltgerechte und natürliche Produktion, schauen Sie einfach bei uns vorbei und machen sich selbst ein Bild vom Blümlhof. Um 19.30 Uhr beginnt dann, nach einer musikalischen Einstimmung, die Lesung mit Gertraud Munt. Zwischendurch sorgt Anna-Barbara Jockenhöfer mit kleinen kulinarischen Aufmerksamkeiten, frisch vom Hof, für das leibliche Wohl. Rund um das Lagerfeuer klingt der Abend gemütlich mit anregenden Gesprächen aus.

Die Veranstaltung findet jährlich immer am letzten Freitag im Mai, Juni und Juli statt. Dieses Jahr am 25.5.2018, am 29.6.2018 und am 27.7.2018. Bei schlechtem Wetter findet die Lesung im Stall statt.

Weitere Informationen und Veranstaltungen unter www.bluemlhof.net.

Auch die Ökoerlebnistage stehen heuer wieder an. Bitte vormerken: 3. Oktober 2018, nachmittags. Das Thema wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Auf viele Besucher freuen wir uns schon heute.

Wer schon ganz weit voraus planen will:

»Auf Weihnachten zu – ein adventlicher Besuch auf dem Blümlhof«
am Freitag 21. Dezember 2018.

Stockschützen SV Hirten e.V.

Der SV Hirten veranstaltet am Mittwoch, den 09. Mai sein Mixedturnier (Infos und Anmeldung bis. 01. Mai: Rainer Korhammer, Tel.: 08634 688369) und am Samstag, den 12. Mai seine Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschiessen (Infos und Anmeldung bis. 07. Mai: Rosmarie Kurz, Tel.: 08679 3612)

demeter

Solidarische
Landwirtschaft
Blümlhof 



Gemeinsam säen, ernten, feiern.

Mitbauertreffen am Blümlhof

12.05.2018 um 10 Uhr

09.06.2018 um 10 Uhr

(jeden 2. Samstag im Monat)

Geschichten für einen Sommerabend:

Lesungen mit Gertraud Munt

25.05.2018, 29.06.2018 und 27.07.2018

jeweils um 19.30 Uhr



Werde Mitbauer, damit du weißt, wo dein Essen herkommt!

Elke & Hubert Hochreiter · Dorfen 10 · 84508 Burgkirchen · Telefon 08679 6782
info@bluemlhof.net · www.bluemlhof.net



Urban Connection - Burgkirchen

Jugendkultur rund um die Skaterbahn

Am 19. Mai ab ca. 14.00 Uhr findet zum 3. Mal das Jugendkultur – Skater – Festival „Urban Connection“ statt. Der Mühldorfer Graffiti-Künstler Tobias Stockner, Stephan Hinterberger, Martin Aicher organisieren zusammen mit Jugendpfleger Armin Nachlinger das Event.

Eingeladen sind alle Interessierten vom Jungbürger bis zum „Alten Skaterhaudegen“ unsere Burgkirchner Skater-Bahn zu feiern. Alle Partybegeisterten



Der Star, Vogel des Jahres 2018

Ausstellungseröffnung im Lesecafé...

sind aufgerufen, ihre Boards, Rollschuhe, BMX, oder Ähnliches einzupacken, vorbeizuschauen, sich kennenzulernen und gemeinsam Spaß zu haben. Auf dem angrenzenden Bolz-Platz kann auch ohne Rollen und Räder z. B. Fußball, Futsal o.Ä. gespielt werden. Und wer weiß, vielleicht kommt dabei sogar ein kleines Spaß-Turnier zustande. Den ganzen Tag gibt es musikalische Begleitung satt. Von HipHop über Raggae bis zu Rock, vorwiegend aus den Boxen und zu bestimmten Zeiten legen Live-DJs aus der Umgebung bis ca. 20.00 Uhr ihre Platten auf.

Satt wird man auch an den Marktständen an denen allen Besuchern internationale Köstlichkeiten angeboten werden. Von deftig bis süß wird für jeden etwas dabei sein. Natürlich fehlen auch gekühlte alkoholfreie Getränke zur Erfrischung nicht.

Tobias Stockner wird zusammen mit einigen Graffiti-Künstlern wieder ein Kunstwerk auf Holztafeln schaffen und allen Neugierigen einen Einblick in die „Sühnkunst“ vermitteln. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht! Wir freuen uns auf euch.



19. Mai ab ca. 14:00 Uhr
Eintritt frei!



...der Gemeindebibliothek am 10.04.2018

In Zusammenarbeit mit dem Landesbund für Vogelschutz (LBV) in Bayern e.V./Kreisgruppe Altötting präsentiert die Gemeindebibliothek Burgkirchen in ihren Räumlichkeiten bis Mitte Mai eine Naturkundeausstellung zu einem beliebten Gartenbewohner. Für 2018 ist der heimische Star von LBV und NABU zum ‚Vogel des Jahres‘ gekürt worden, um dabei auf den schleichenden Nahrungs- und Wohnungsmangel aufmerksam zu machen, dem auch gängige Vogelarten zunehmend ausgesetzt sind. Hierüber wusste die Mitarbeiterin an der LBV-Regionalgeschäftsstelle Inn-Salzach, Frau Dipl.-Geographin Esther Lindner, auf der Eröffnungsveranstaltung Anfang April Genaueres zu berichten. Zwar sei der Staren-Bestand in Bayern in den vorangegangenen Jahren weitgehend konstant geblieben, dennoch sei der schillerfarbene Geselle ein typisches Beispiel für den stillen Rückgang unserer „Allerweltsvögel“: heute würden laut Lindner etwa 1 Million weniger Starenpaare in Deutschland brüten wie noch vor 20 Jahren – in Niedersachsen etwa sei der Star bereits auf die „Rote Liste“ bedrohter Vogelarten gerutscht. Agrar-Monokulturen und Pestizid-Einsatz würden viele Vogelarten, die auf Viehweiden und extensiv genutzte Wiesen mit reichhaltigem Insektenangebot als Nahrungsquelle angewiesen seien, zunehmend gefährden. Auch Beeren tragende Hecken zur Nahrungsergänzung sowie Brutmöglichkeiten in alten Bäumen oder Gebäuden suche der Star mittlerweile vergeblich. Gefahr drohe ihm auch durch Vogelnetze in Kirschbäumen, wo sich der Star oft verfinde und verenden würde. Den Kirschbaumbesitzern riet die Referentin als überraschende Alternative, einen Starenkasten im Baum aufzuhängen, denn ein brütendes Starenpaar würde andere Artgenossen vertreiben und somit verhindern, dass ganze Vogelscharen in den Kirschbaum einflielen. Diese und noch viele weitere Infos konnte die Natur-Sachverständige den rund 15 anwesenden Ausstellungs-

gästen im Bibliotheks-Lesecafé anhand der großflächigen Schautafeln vermitteln. Bibliotheksleiter Thomas Geigenberger bedankte sich im Anschluss für den engagierten Einführungsvortrag sowie dem Zustandekommen der Ausstellung bei den Damen Ester Lindner sowie Hildegard Greisinger als Vorsitzende der LBV-Kreisgruppe Altötting, die die Naturkundeschau initiiert hatte. Der Bibliotheksleiter betonte bei seiner Dankesrede die Wichtigkeit solcher überschaubar-kompakten Ausstellung für die Gemeindebibliothek, weil sie den Bildungsauftrag der öffentlichen Bücherei unterstütze und der Bibliothek Gelegenheit böte, im vorliegenden Fall auf deren aktuellen Naturkunde-Buchbestände eigens hinzuweisen - seien doch für die Vogel-Ausstellung wieder wichtige Buchtitel wie Bestimmungsbücher oder Ratgeber für die tierverträgliche Gartengestaltung neu eingestellt worden. Außerdem nutze die Gemeindebibliothek die Ausstellung, um auch Kinder der Grundschul-Ganztageskassen 1 und 2, die demnächst die Bibliothek aufsuchen würden, über die heimische Vogelwelt zu informieren und für deren Schutzwürdigkeit zu sensibilisieren.



Ein Ball zum Jahrestag

Frühlingsball am 05. Mai bringt Schwung ins Bürgerzentrum

Am 05.05.2005 hat das Bürgerzentrum Burgkirchen a.d.Alz mit einem sehenswerten Festakt seine Pforten geöffnet. Damit wurde der Startschuss für ein vielfältiges Programm in einer lebendigen Ortsmitte abgegeben. Neben den festen Einrichtungen des Bürgerzentrums, der Bibliothek und der Musikschule sowie dem mexikanischen Restaurant, sind es vor allem die mannigfaltigen Kulturveranstaltungen, die dem Bürgerzentrum Leben einhauchen. Ob Konzerte oder Kabarett, ob Kindermusical, Rockbühne oder Tanzveranstaltungen, das Bürgerzentrum bietet Freiraum und Möglichkeiten für eine große Vielfalt an Veranstaltungen.

Eine der Veranstaltungen, die sich im Bürgerzentrum etabliert hat, ist der Frühlingsball, der von der Kolpingfamilie organisiert wird. Was im Jahr 2007 in Anlehnung an die früheren großen Bälle im Saal des damaligen Gasthofes Ofner initiiert wurde, hat im Bürgerzentrum nun seinen festen Platz und ein großes Stammpublikum gefunden. Tanzbegeisterte Paare weit über die Landkreisgrenzen hinaus freuen sich jedes Jahr auf diese großartige Tanzveranstaltung. Die große Tanzfläche mit einem herausragenden Parkett geben Freiraum für Figurenkombinationen ohne Platznot. Das breit gefächerte Musikprogramm der Band, die neben Foxtrott auch lateinamerikanische Rhythmen, Tango und Walzerklänge im Repertoire hat, bietet vielfältige Möglichkeiten für das tanzbegeisterte Publikum.

Am Samstag, den 05. Mai 2018 begeht das Bürgerzentrum mit dem Frühlingsball seinen 13. Geburtstag. Ein schöner Anlass, miteinander Geburtstag zu feiern. Die Tanzband Espandrillos ist Garant für einen Sound, der in die Beine geht und frühlingshaften Schwung in den Ballsaal bringt. Der Wirt des „El Mexicano“ entführt die Besucher mit seinem Angebot in südamerikanische Sphären. Einen Höhepunkt bietet die Showtanzdarbietung der Calimeros, die den Ball mit ihrem aktuellen Programm das I-Tüpfelchen der Veranstaltung bilden.



Frühlingsball
mit der Tanzband **Espandrillos**
Showtanzeinlage der **CALIMEROS**
5. Mai 2018 / 20.00 Uhr
Bürgerzentrum Burgkirchen

Veranstalter: Kolpingfamilie Burgkirchen a.d.Alz mit Gemeinde Burgkirchen a.d.Alz
Eintritt: 15 € (ermäßigt 10 €)
Vorverkauf: Bürgerzentrum 08679-30972 und Inn-Salzach-Ticket 01805-723636



HAUSNER

Marieles Spargelgemüse mit Rinderhüftsteak



Zutaten für 2 Personen:

800 g weißer Spargel
Salz
1 EL Zucker
2 EL Butter
1 EL Mehl
100 ml kalte Sahne
Pfeffer aus der Mühle
4 Rinderhüftsteaks à 60 g
1 TL bunter, grober Pfeffer
1/2 TL Senfkörner
1 EL Rapsöl

Zubereitung:

Spargel schälen, Enden abschneiden, in schräge Scheiben schneiden und in einem Sud aus 1 Liter Wasser, 1 TL Salz und 1 EL Zucker in 10 bis 12 Minuten weich kochen. Abschütten, Sud dabei auffangen.

Butter in einem Topf schmelzen, Mehl unterrühren, mit Sahne und 300 ml vom Spargelsud aufgießen, kräftig durchrühren und aufkochen. Mit Salz und Pfeffer würzig abschmecken, Spargel dazugeben und erhitzen.

Die Rinderhüftsteaks mit Salz, grobem Pfeffer und Senfkörnern von beiden Seiten würzen. Rapsöl in einer Pfanne erhitzen und die Steaks darin von beiden Seiten braten. Dazu passen Kartoffelplätzchen.

Übrigens:

Frischer Spargel 24 Stunden am SB-Automaten am Schäfflerring 21 erhältlich!

Gutes Gelingen wünscht

Familie Hausner



Hausner Beeren • Schäfflerring 21, D-84508 Burgkirchen • www.hausner-beeren.de

KIRCHEN im MAI

Katholische Gottesdienste im Pfarrverband

Pfarrverband Burgkirchen, Rupertusstraße 12, 84508 Burgkirchen, Tel. 08679/1231, Mail: pfarramt@pius-burgkirchen.de, www.pfarrverband-burgkirchen.de

Samstag, 05. Mai 2018 19:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Halsbach, St. Martin	Sonntag, 06. Mai 2018 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 10:00 Uhr Burgkirchen, St. Pius, Feier der Erstkommunion 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 10:45 Uhr Burgkirchen Altenheim: Wort – Gottes – Feier
Mittwoch, 09. Mai 2018 19:00 Uhr Burgkirchen, Altenheim: Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt	Donnerstag, 10. Mai 2018 - Christi Himmelfahrt 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt
Samstag, 12. Mai 2018 Kein Vorabendgottesdienst im Pfarrverband	Sonntag, 13. Mai 2018 08:30 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Halsbach, St. Martin, Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder 10:45 Uhr Burgkirchen Altenheim: Wort – Gottes – Feier
Samstag, 19. Mai 2018 19:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt	Sonntag, 20. Mai 2018 - Pfingstsonntag 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 10:45 Uhr Burgkirchen Altenheim: Messe
	Montag, 21. Mai 2018 - Pfingstmontag 08:30 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Halsbach, St. Martin
Samstag, 26. Mai 2018 19:00 Uhr Burgkirchen, St. Johann 19:00 Uhr Halsbach, St. Martin	Sonntag, 27. Mai 2018 08:30 Uhr Halsbach, St. Martin 09:30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 10:00 Uhr Margarethenberg, Mariä Himmelfahrt 10:45 Uhr Burgkirchen Altenheim: Wort – Gottes - Feier
Mittwoch, 30. Mai 2018 19:00 Uhr Burgkirchen, Altenheim: Vorabendgottesdienst zu Fronleichnam	Donnerstag, 31. Mai 2018 - Fronleichnam 8.30 Uhr Burgkirchen, St. Pius 9.00 Uhr Halsbach, St. Martin

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Burgkirchen, Eichendorffring 12, 84508 Burgkirchen, Tel. 08679/969907, Mail: pfarramt.burgkirchen@elkb.de, www.burgkirchen-evangelisch.de

Donnerstag, 3. Mai 2018 16:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im BRK-Seniorenheim in Emmerting
Samstag, 5. Mai 2018 17:00 Uhr Konfirmanden-Vorabendgottesdienst, mit Pfarrer Andreas Herden
Sonntag, 6. Mai 2018 09:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation, Musik: Kantorei und Band In Time, mit Pfarrer Andreas Herden 11:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation, Musik: Kantorei und Band In Time, mit Pfarrer Andreas Herden
Montag, 7. Mai 2018 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenheim St. Rupert Burgkirchen, mit Pfarrerin Andrea Klopfer
Donnerstag, 10. Mai 2018, Christi Himmelfahrt 10:00 Uhr Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, mit Finissage des Kunstobjekts, Musik: Kantorei und In Time, mit Pfarrer Andreas Herden
Sonntag, 13. Mai 2018 10:00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst mit Pfarrer i. R. Helmut Eisenrieder
Sonntag, 20. Mai 2018, Pfingstsonntag 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst, mit Pfarrer Andreas Herden
Sonntag, 27. Mai 2018 10:00 Uhr Gottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst, mit Pfarrer i. R. Helmut Eisenrieder

125 Jahre FFW Burgkirchen

Festwochenende vom 29. Juni – 1. Juli 2018

Freitag

29. Juni 2018

Wein- und Weißbierfest mit der Liveband Ä-Hax – Eintritt frei!
 Beginn: 18:00 Uhr, am Bürgerplatz

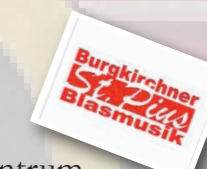


Samstag

30. Juni 2018

Familiennachmittag „rund um die Feuerwehr“ entdecken, mitmachen, ausprobieren
 Beginn 14:00 am Bürgerplatz & Feuerwehrhaus
 Verschiedene Stationen zum ausprobieren und mitmachen, Fahrzeugschau, Hüpfburg, ...

Kabarettabend mit Franziska Wanninger und ihrem neuen Programm „furchtlos glücklich“
 Beginn: 20:00 Uhr / Einlass 18:00 Uhr



Sonntag

1. Juli 2018

Festsonntag
 Ab 8:30 Uhr Weißwurstfrühschoppen im Bürgerzentrum
 Gottesdienst und Festzug
 Gemeinsames Mittagessen, Festakt
 Gemütlicher Festnachmittag mit der Kapelle „d'Veranstaltung“



Karten für den Kabarettabend erhalten sie im Bürgerzentrum Burgkirchen sowie auf www.inn-salzach-ticket.de
 Weitere Infos auch auf www.franziska-wanninger.de
 Anfragen & Anregungen an 125ffbkg@gmail.com
 Wir laden die ganze Bevölkerung herzlich dazu ein, dieses Jubiläum mit uns zu feiern!





GEWERBEGEBIET
Hecketstall

Haus
Garten
Bauen
Wohnen
Technik
Genuss
Freizeit



POSTAKTUELL
Ein Service der Deutschen Post
An sämtliche Haushalte

Frischer Spargel!



HAUSNER

Auch 24 Stunden am SB-Automaten
am Schäfflerring 21 erhältlich!

- Hofladen
- Marmeladen
- Verpackungen
- Beerenspezialitäten



Hausner Beeren, Schäfflerring 21, D-84508 Burgkirchen
www.hausner-beeren.de

Öffnungszeiten & Verkaufsstände auf unserer Webseite

© pro-genuss.de

Gewerbegebiet Hecketstall – eine starke Gemeinschaft ...

AUGUSTIN
KFZ-TECHNIK
SERVICE - KUNDENDIENST
UNFALLINSETZUNG
AUFBEREITUNG

DEKRA

FLORISTIK-CAFÉ

GFG SEIBT AG
Die DokumentenManager

HAUSNER
www.Hausner-Beeren.de

Kfz - Maier LIQUI MOLY
Burgkirchen & Reischach
www.kfzmaier.de

Mauerberger
Fachhandel
Baustoffe
Bauelemente
Werk + Baumarkt
Brennstoffe
Agrarbedarf

Starnecker
Heizung Solar Sanitär
Bäder und vieles mehr!

FLIESEN MERX
MEISTERBETRIEB SEIT 1972

wisaG